

pedrini keller zahnÄrzte

Empfehlungen  
bei Erosionen

## Erosionen

Eine Erosion ist die Zahnzerstörung durch Säuren ohne Bakterien. Die Säuren kommen entweder aus der Nahrung (exogen) oder aus dem Magen (endogen). Der so geschwächte Zahn wird anfällig für mechanischen Substanzabtrag (Abrasion/Attrition/Abfraktion).

Sobald der schützende Schmelz ganz fehlt und das Dentin (Zahnbein) frei liegt, wird der Substanzverlust beschleunigt, Dentin ist weniger widerstandsfähig gegenüber Säuren und mechanischen Belastungen als Schmelz.

Um den Prozess zu verlangsamen oder stoppen ist es unabdingbar die Ursache zu klären:

- Ernährungsanamnese zur Identifikation von Säuren im Essen oder in Getränken
- Medizinische Anamnese zur Eruierung von Reflux ("Saurem Aufstossen"), häufigem Erbrechen. Manchmal können ergänzende ärztliche Untersuchungen sinnvoll sein
- Zahnärztliche Anamnese und Untersuchung zum klären der Putzgewohnheiten und Produkten, Bruxismus/Parafunktion ("Knirschen") und die Dokumentation des Ausmaßes der bereits verlorengegangenen Zahnhartsubstanz

Behandlung:

Die Ursache sollte möglichst behoben werden:

- Der Konsum von säurehaltiger Nahrung, Genussmittel und Getränken sollte mindestens stark reduziert werden (extrinsisch). Alle Genussmittel mit dem "Zahnmännchen" sind auch säurefrei
- Wenn Säuren konsumiert werden, sollte die Kontaktzeit mit den Zähnen reduziert werden: trinken mittels Strohhalm, kein Umspülen der Zähne mit Getränken, wechseln von Brausetabletten auf Schlucktabletten
- Reflux oder häufiges Erbrechen können allgemeinmedizinisch behandelt werden

Die Zähne sollten mechanisch geschützt werden:

- Instruktion einer optimalen, zahnschonenden Mundhygiene:  
Zahnpasten mit wenig Schmirgelwirkung (tiefer RDA Wert) und nach Säurekonsum nachspülen (mit fluoridhaltiger Mundspüllösung)
- Auffüllen und Abdecken von freiliegenden Dentinarealen durch Füllungen
- Anfertigen einer "Knirschschiene" bei Bruxismus (Michiganschiene)

Den Widerstand der Zähne gegenüber Säuren erhöhen:

- Die Fluoridschicht auf den Zähnen sollte nach Säurekonsum und zwischendurch durch Fluorid-Gelee und Mundspülungen erhöht werden.

Die Massnahmen und deren Erfolg sollten regelmässig überprüft und angepasst werden.

Für Ihre Gesundheit!

Ihr pedrinikeller-Team